

## 10.12.2016: Tag der Menschenrechte – Tag der Heuchler

Kurz vor dem heutigen „Tag der Menschenrechte“ demonstrierte Frau Merkel in Ihrer Parteitagsspreche, wie man durch Anklagen anderer vom eigenen menschenrechtsverletzenden Handeln ablenkt.

„Russland und der Iran unterstützen „das Assad-Regime bei seinem brutalen Vorgehen gegen die eigenen Bürger in Aleppo“. (Merkel am 6.12.16 in Essen)

Wir stellen dazu fest: Die syrische Regierung, unterstützt von kurdischen Einheiten und Russland, führt Krieg gegen die islamistischen Terrorbanden und nicht gegen die syrischen Bürger.

Erste Berichte der Geflüchteten aus den befreiten Stadtteilen Aleppos zeigen, dass sich die Menschen befreit sehen von der Terrorherrschaft der Jihadisten.

Die furchtbare Lage der Menschen in Aleppo haben die NATO-Staaten (USA, Großbritannien, Frankreich, Deutschland) zu verantworten, die

zehntausende islamistische Terroristen mit Waffen versorgten, oder dies wie Deutschland billigten, um die syrische Regierung zu stürzen, so wie sie das kurz vorher in Libyen gemacht hatten.



Abbildung 1: Ergebnis massiver Bombardierungen: zerstörte Stadtviertel in ....siehe Rückseite unten

### Kriegsgrund „Menschenrechtsverletzungen“

Sowohl in Libyen, als auch jetzt in Syrien hat die „westlichen Wertegemeinschaft“ wegen tatsächlicher oder behaupteter „Menschenrechtsverletzungen“ der dortigen Regierungen militärisch interveniert und sich der islamistischen Terror-Gruppen wie den IS oder AL-Nusra bedient, nach dem Motto: der Feind meines Feindes ist mein Freund!

Nach Gutdünken nehmen es sich die westlichen Mächte selbst heraus, ihre Ordnungsvorstellungen überall da militärisch durchzusetzen, wo es ihnen passt. Dabei initiiert oder fördert man „farbige“ Revolutionen, sei es in der Ukraine, Georgien oder Syrien.

Regierende, die sich nicht als „proeuropäisch“ erweisen, wie der serbische Präsident Milosevic, werden dämonisiert. Es werden Lügen über Greuelthaten in die Welt gesetzt, die dann den Kriegseintritt rechtfertigen. Dutzende illegale Kriege wurden geführt, ohne UN-Mandat und im Widerspruch zum Völkerrecht. Damit muss Schluss sein! Es muss zum Risiko werden, illegale Kriege zu führen und damit Katastrophen wie im Nahen Osten anzurichten, wie es der Westen getan hat. <sup>1</sup>

<sup>1</sup> Milosevic wurde im März 2016 posthum vom „Internationalen Strafgerichtshof“ in Den Haag freigesprochen.

Wer illegale Kriege beginnt oder unterstützt – wir denken da nicht nur an Frau Merkel und Herrn Steinmeier, sondern auch an Joseph Fischer und Gerd Schröder, gehört vor Gericht.

## Das Prinzip der „westlichen Wertegemeinschaft“: **Unsere Schurken lassen wir in Ruhe** <sup>2</sup>

- Ohne Zweifel bombardiert die türkische Armee nicht nur militärische Ziele, sondern legt ganze Städte in Kurdistan in Schutt und Asche <sup>3</sup>
- Ohne Zweifel errichtet Erdogan eine Diktatur und hat zehntausende oppositionelle Politiker und Journalisten in die Folter-Gefängnisse geworfen.
- Ohne Zweifel herrscht in Saudi-Arabien das Prinzip staatlicher Menschenrechtsverletzungen, siehe die Tabelle unten.

Aber: Solange Schurkenstaaten wie die Türkei oder Saudi-Arabien den geostrategischen Interessen der „Westlichen Wertegemeinschaft“ dienen, solange dulden Merkel und Steinmeier die Diktatur Erdogans und das mittelalterliche Regime des saudischen Königs Salman.

**Beispiel Saudi-Arabien:** Trotz der Massaker, die Saudi-Arabien im Yemen u.a. mit deutschen Waffen anrichtet: Frau von der Leyen erklärt das Land für strategisch wichtig, die Waffenlieferungen gehen weiter, sogar ein Ausbildungsprogramm bei der Bundeswehr wird durchgeführt (AN vom 8.12.16). Und die Menschenrechtsverletzungen im Inneren? Steinigungen wegen Ehebruch, Todesstrafe wegen Gotteslästerung? Kein Thema: Saudi Arabien ist eben strategisch wichtig, es ist einer unserer Schurkenstaaten. Es ist grotesk: Diejenigen, die für den Krieg in Syrien durch ihre Terrorbanden verantwortlich sind, geben nun den Angegriffenen die Schuld.

### **Schluss mit den Waffenlieferungen an Saudi- Arabien und die Türkei!**

Vergehen und Strafen beim "Islamischen Staat" und in Saudi-Arabien		
Vergehen	 Bestrafung durch die IS-Terrormiliz	 Bestrafung in Saudi-Arabien
<b>Blasphemie</b> <small>(Gotteslästerung, Beleidigung des Propheten oder der Religion), Verrat, Mord</small>	<b>Todesstrafe</b>	<b>Todesstrafe</b>
<b>Verleumdung, Alkoholkonsum</b>	Peitschenhiebe	nach Ermessen des Richters
<b>Ehebruch</b>	<b>Steinigung</b>	<b>Steinigung</b>
<b>Sex vor der Ehe</b>	Peitschenhiebe und Landesverweis	Peitschenhiebe
<b>Diebstahl</b>	Amputation der Hand	Amputation der Hand
<b>Raubüberfall</b>	Amputation der linken Hand und des rechten Fußes	Amputation von Hand und Fuß
<b>Homosexualität</b>	<b>Todesstrafe</b>	<b>Todesstrafe</b>
<b>Abwendung vom Islam</b> <small>(Apostasie)</small>	<b>Todesstrafe</b>	<b>Todesstrafe</b>

*Abbildung 2: Saudi-Arabien ist der IS als Staat - aber strategisch wichtig, er ist eben "unser" Schurke!*

Verantwortlich: **Antikriegsbündnis Aachen** [www.antikriegsbündnis-Aachen.de](http://www.antikriegsbündnis-Aachen.de) [akbac@posteo.de](mailto:akbac@posteo.de)

<sup>2</sup> Der US Außenminister Welles nannte den nicaraguanischen Diktator SOMOZA einst einen Bastard. Darauf angesprochen antwortete Präsident Roosevelt 1939: "Yes, but he's our bastard."

<sup>3</sup> Bild auf Seite 1: Durch türkische Bomben zerstörtes Wohnviertel im kurdischen Diyarbakir, eine Berichterstattung über die Menschenrechtsverletzungen „unsere Schurken“ fehlt in deutschen Fernseh-Medien. Ausnahme: Monitor.